

Grimmitzhan, im Mai 1901.

Drei Jahre sind verstrichen, seit das letzte Adreßbuch erschienen ist. Wenn diese Spanne Zeit auch wenig im allgemeinen Getriebe ausmacht, so ist dieselbe doch für ein Adreßbuch viel zu lang, und wäre es gewiß für Jeden, der es gebraucht, wünschenswert, wenn alle Jahre eine Neuausgabe erfolgte, da der Umänderungen wirklich ganz außergewöhnlich viele vorkommen.

Aber die teureren Herstellungskosten und die verhältnismäßig geringe Abnahme verbieten es, in kürzeren Zeiten an die Neubearbeitung zu gehen, als dies jetzt erfolgt ist.

Wenn ich nun mit diesem neuen Adreßbuche, zu dessen Bearbeitung mir von Stadt und Land behördlicherseits in dankenswerter Weise das weitgehendste Entgegenkommen gezeigt wurde, wieder versucht habe, alle Adressen genauest aufzuführen und das Einwohnerverzeichnis auch noch auf die Gemeinden Gablenz und Rudelswalde ausgedehnt habe, und außerdem einen neu bearbeiteten, richtig gestellten Stadtplan beigebe, so hoffe ich, die Befriedigung meiner geehrten Abnehmer zu finden und bitte gleichzeitig, in Anbetracht der Schwierigkeit des Unternehmens etwaige kleine Unrichtigkeiten zu entschuldigen.

So möge das neue Adreßbuch im neuen Jahrhundert hinausgehen und zu Nutz und Frommen des Handels, der Industrie, des Gewerbes und der Landwirtschaft für diese ein treuer Führer sein. Daraufhin

„Glück auf!“

Robert Raab.